

Kleines Tagblatt

Karlschüler trommeln im Takt: Die Vorbereitungen für das zehnjährige Bestehen des K.i.d.S an der Karlschule laufen bereits auf Hochtouren. Mädchen und Jungen der 4b tauchen in diesem Schuljahr zwei Stunden in der Woche in die Welt der westafrikanischen Percussion ein, heißt es in einer Mitteilung der Schule. Notker Dreher, Ergotherapeut und Psychomotoriker, arbeitet mit den Kindern. So ist etwa das „Lagerfeuertrummeln“ eine von vielen Übungen, bei denen die Schüler sich mit ihrer Trommelstimme nach und nach in die Gruppe einklinken, um am Schluss im Klassenkontext gemeinschaftlich zu musizieren. Nach der Übung halten die Trommeln inne und die Kinder singen ein afrikanisches Lied über die Freude am Tanzen.

Vortrag bringt Spenden ein: Der Vortrag „Wildnis vor der Haustür“ von Klaus Echle durch den Fotoclub Tele77 in der Wörtelhalle Kuppenheim war gut besucht und ein voller Erfolg, heißt es in einer Pressemitteilung des Veranstalters. Echle hielt in einer Foto-Reportage fest, was in der Natur nur für einen Augenblick Bestand hat. Wie immer bei dieser Veranstaltungsreihe erhielten Terre des Hommes Mittelbaden/Murgtal und die Lebenshilfe/Murgtal-Werkstätten einen Euro pro Besucher als Spende. Die Vorsitzende des Fotoclubs Tele77, Christel Pletat, konnte jeweils 200 Euro an

Leo Sztatecsny, Terre des Hommes Mittelbaden/Murgtal, und Martin Bleier, Murgtal-Werkstätten/Lebenshilfe, überreichen.

CDU-Ortsverein aktiv in der Heimatpflege: Der CDU-Ortsverein Niederbühl/Förch hat sich zum Ziel gesetzt, dem Erhalt der örtlichen Kleinodmale und Wegkreuze künftig verstärkte Aufmerksamkeit zu schenken und dadurch einen aktiven Beitrag zur Heimatpflege zu leisten, erklärt der Ortsverein in einer Pressemitteilung. In einem ersten Schritt wurde daher das Standbild des Heiligen Antonius von Padua, das an der Ooser Landgrabenbrücke gegenüber vom Gasthaus „Schwanen“ steht, ins Visier genommen. Mit Motorsäge und Astscheren ausgerüstet, befreiten einige Freiwillige in einer Aktion die Umgebung der alten Steinfigur von Unkraut und wildwuchernden Ranken, so



Die Karlschüler proben gemeinsam mit Notker Dreher (rechts) für ihren Auftritt am Ende des Schuljahrs.

Foto: Karlschule

dass der Brückenheilige wieder von allen Seiten gut sichtbar ist.

Medie Ambulanz erhält Kleiderspenden: Die Medie Ambulanz Kuppenheim hat im Zuge des Soroptimist Basars

die nicht verkauften Kleidungsstücke als Spende erhalten. Ein Großteil der Kleidungsstücke seien noch sehr gut erhalten, sie wurden noch am Abend nach dem Basar in die Kleiderkammer der Organisation einsortiert, teilt der Verein mit. Die Winterkleider kämen gerade zu dieser kalten Jahreszeit genau richtig. Der Verein bedankte sich bei dem Soroptimist International Club Murgtal sowie dem Soroptimist International Club Bad Herrenalb/Gernsbach für die Kleiderspende.

Gewaltprävention für Realschüler: Sechstklässler der August-Renner-Realschule versammelten sich an vier Tagen im Rastatter Jugendhaus, um mit Polizist Dieter Klein vom Polizeiposten Bietigheim über

Gewaltprävention zu sprechen. Unter Anleitung von Dieter Klein bekamen die Schüler Tipps und Tricks in möglichen Gefahrensituationen gezeigt, heißt es in einer Mitteilung. Nach einer Einführungsrunde sollten sich die Kinder mit der Frage „Was ist überhaupt Gewalt?“ beschäftigen. Die Mädchen und Jungen kamen zu dem Entschluss, dass es nicht nur körperliche sondern auch psychische Gewalt und Sachbeschädigung gibt. Zudem blieb den Kindern an den Tagen genug Raum, um eigene Situationen schildern und Fragen stellen zu können. Anschaulich wurde das ganze durch verschiedene Rollenspiele. So lernten die Kinder auf spielerische Art und Weise viel über Ausdruck und ihre eigene Körpersprache. (red)



Christel Pletat, Vorsitzende des Fotoclubs Tele77 Kuppenheim, überreicht die Spendenschecks.

Foto: Hegmann